



DIE ZENTRALEN DIENSTE DER STAATLICHEN MUSEEN UND SAMMLUNGEN SUCHEN FÜR DEN EINSATZ IN DEN BEREICHEN HAUSHALT UND PERSONAL

## **BEAMTE (M/W/D) DER 3. QUALIFIKATIONSEBENE**

ODER VERGLEICHBARE TARIFBESCHÄFTIGTE ODER BEAMTE (M/W/D) DER 2. QUALIFIKATIONSEBENE MIT EIGNUNG FÜR DIE MODULARE QUALIFIZIERUNG

Die Zentralen Dienste der staatlichen Museen und Sammlungen sind der Direktion der Bayerischen Staatsgemäldesammlungen zugeordnet, nehmen jedoch in Haushalts-, Rechts-, IT- und Personalangelegenheiten Aufgaben für insgesamt 19 staatliche Museen und Sammlungen in ganz Bayern mit insgesamt etwa 30 Zweigmuseen und -galerien wahr. Die Direktion der Bayerischen Staatsgemäldesammlungen ist ihrerseits eine unmittelbar nachgeordnete Behörde des Staatsministeriums für Wissenschaft und Kunst.

### **ZU DEN AUFGABEN GEHÖREN:**

#### **IM REFERAT HAUSHALT (1 STELLE):**

- Bewirtschaftung der Haushaltsmittel im Kapitel 1570
- Überwachung des Haushaltsvollzugs und Controlling
- Administrative Beratung und Unterstützung der Leitungen der staatlichen Museen und Sammlungen bei der Bewirtschaftung der zugewiesenen Haushaltsmittel (u. a. bei der Abwicklung/Abrechnung von Drittmittelprojekten, der Erstellung des Jahresabschlusses, der steuerrechtlichen Einordnung von Geschäftsvorgängen, vergaberechtlichen Fragen u.v.m.)

#### **IM REFERAT PERSONAL (2 STELLEN):**

- Bearbeitung aller Beamtenangelegenheiten
- Abwicklung aller Personalprozesse der Tarifbeschäftigten von der Einstellung von Mitarbeitern bis zu deren Ausscheiden und Sicherstellung eines professionellen Ablaufs
- Erstellung von Arbeitsverträgen und Vertragsänderungen
- Stellenbewertung und tarifgerechte Eingruppierung von Tätigkeiten
- Beratung der Dienststellenleitungen in allen personalwirtschaftlichen und arbeitsrechtlichen Angelegenheiten

### **IHRE VORAUSSETZUNGEN:**

- Diplom Verwaltungswirt (FH) mit erfolgreich abgelegte Qualifikationsprüfung vorzugsweise in der Fachlaufbahn Verwaltung und Finanzen, fachlicher Schwerpunkt nicht-technischer Verwaltungsdienst bzw. ein vergleichbares Hochschulstudium, z. B. in der Fachrichtung Verwaltungswissenschaften/Public Management, Betriebswirtschaft mit Schwerpunkt Personalmanagement, Rechtswissenschaften (LL.B.), oder eine erfolgreich abgeschlossene Qualifikation als Verwaltungsfachwirt/-in (Fachprüfung II)
- fundierte Fachkenntnisse in der Öffentlichen Finanzwirtschaft bzw. im Personalmanagement des Öffentlichen Dienstes, idealerweise des Freistaates Bayern
- sichere Beherrschung der gängigen MS-Office-Programme
- die Bereitschaft, das notwendige Fachwissen zu erwerben und auf dem aktuellen Stand zu halten
- Flexibilität, Belastbarkeit, Verantwortungsbewusstsein
- eine strukturierte, ergebnisorientierte und selbstständige Arbeitsweise
- ausgeprägte Team – und Kommunikationsfähigkeit
- die Fähigkeit zur Gewichtung und Prioritätensetzung

### **WÜNSCHENSWERT SIND:**

- einschlägige Berufserfahrungen in einem der beiden Bereiche
- Erfahrung mit VIVA-PSV der Bayerischen Staatsverwaltung oder einem anderen SAP/HR Datenverarbeitungssystem bzw. Erfahrung mit dem integrierten Haushalts- und Kassenverfahren IHV
- sichere Kenntnisse im Tarifrecht des Freistaats Bayern (TV-L einschl. Entgeltordnung zum TV-L)
- sichere Kenntnisse im Beamtenrecht
- Erfahrung im Kultur-, Kunst- und/oder Museumsbereich

### **WIR BIETEN:**

Eine interessante und äußerst vielseitige Tätigkeit inmitten der Münchner Museumslandschaft mit verantwortungsvollen Tätigkeiten und Einbindung in Entscheidungsprozesse. Bei Vorliegen der persönlichen und laufbahnrechtlichen Voraussetzungen ist eine Übernahme in das Beamtenverhältnis möglich.

Für Bewerberinnen und Bewerber im Beamtenverhältnis ist bei Vorliegen der beamten- und leistungslaufbahnrechtlichen Voraussetzungen eine Entwicklung auf dem Dienstposten bis nach BesGr. A 11 bzw. eine Übernahme bis max. BesGr A 11 möglich.

Die ausgeschriebenen Dienstposten eignen sich zur Übertragung an Beamte (m/w/d), die die modulare Qualifizierung für Ämter ab der dritten Qualifikationsebene absolviert haben oder zukünftig absolvieren. Es können sich daher auch Beamte (m/w/d) der zweiten Qualifikationsebene der Fachlaufbahn Verwaltung und Finanzen, fachlicher Schwerpunkt nichttechnischer Verwaltungsdienst, bewerben, die derzeit ein Amt mindestens der Besoldungsgruppe A 8 innehaben, wenn ihnen in der aktuellen dienstlichen Beurteilung die Eignung für die modulare Qualifizierung zuerkannt wurde.

Für Tarifbeschäftigte richtet sich das Beschäftigungsverhältnis nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L). Die Vergütung erfolgt je nach Durchschnitt des übertragenen Aufgabengebietes bis max. Entgeltgruppe 11 TV-L.

Die Stellen sind teilzeitfähig. Die Gleichstellung aller Beschäftigten ist uns wichtig. Daher freuen wir uns auf Bewerbungen von Menschen unabhängig von kultureller und sozialer Herkunft sowie von Alter, Religion, Weltanschauung, Behinderung oder sexueller Identität. Die Stelle ist für die Besetzung mit schwerbehinderten Kandidaten/innen geeignet. Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt eingestellt.

### **HABEN SIE FRAGEN?**

Für Fragen zu den ausgeschriebenen Aufgabengebieten steht Ihnen gerne Frau Schlichting (089/23805-237) zur Verfügung.

### **BEWERBEN SIE SICH:**

Bei Interesse bewerben Sie sich bitte ausschließlich unter [www.pinakothek.de/ueber-uns/stellenangebote](http://www.pinakothek.de/ueber-uns/stellenangebote) bis einschließlich **08.07.2022**.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!